



PRESSE- MITTEILUNG

ENALEES[®]
Le Nouvel Art du diagnostic

Köln, 20. May 2026,

Enalees stärkt sein Angebot zur Diagnostik vektorübertragener Rinderkrankheiten mit einem Panel, das zwei neue bedeutende Erreger umfasst

Ein schnelles molekulares Diagnostiktool zur präziseren Identifizierung komplexer Rinderinfektionen

Enalees kündigt die Markteinführung der neuen Version seines Panels **Rh ea[®] Vector-Borne Diseases panel (Ref. RT-PABLM)** an, das nun um den Nachweis von ***Leptospira spp.*** sowie **h motropen Mykoplasmen (*Mycoplasma wenyonii* und *Candidatus Mycoplasma haemobos*)** erweitert wurde.

Diese in der Rinderhaltung besonders ernstzunehmenden Erreger, sind häufig an subklinischen oder chronischen Infektionen beteiligt, die ohne spezifische Tools schwer zu diagnostizieren sind. Ihr Vorkommen kann zu **Fruchtbarkeitsstörungen, Leistungseinbußen** oder **An miesyndromen** führen – mit **erheblichen wirtschaftlichen Folgen für die Tierhalter**.

Schwer nachweisbare Erreger bei multifaktoriellen klinischen Bildern

Vektor bertragene Rinderinfektionen sind häufig durch unspezifische Symptome und Koinfektionen gekennzeichnet, was die ätiologische Diagnostik komplex macht.

Erreger wie ***Leptospira spp.*** oder **h matotrope Mykoplasmen** können insbesondere:

- > mit konventionellen Methoden schwer nachweisbar sein,
- > in bestimmten F llen nicht kultivierbar sein,
- > für persistierende Infektionen innerhalb der Herde verantwortlich sein.

Ohne eine präzise Diagnose besteht das Risiko, **ungeeignete Behandlungen einzuleiten**, was **die Versorgung verzögern und die Antibiotikaresistenz fördern kann**.

Ein erweitertes Panel für eine schnelle und zielgerichtete Diagnostik in der Praxis

Mit dieser neuen Version ermöglicht das Panel **Rh ea[®] Vector-Borne Diseases panel** nun den gleichzeitigen Nachweis von **7 bedeutenden Erregern**, die an vektor bertragenen Rinderinfektionen beteiligt sind: *Leptospira spp.*, *Mycoplasma wenyonii*, *Candidatus Mycoplasma haemobos*, *Anaplasma spp.*, *Theileria spp.*, *Babesia spp.* und *Borrelia spp.*

Basierend auf der molekularen **LAMP**-Technologie liefert dieser Test ein zuverlässiges Ergebnis in **weniger als 40 Minuten direkt in der Praxis** und ermöglicht es Tierärztinnen und Tierärzten, **Diagnose und Therapiestrategie schnell auszurichten**.

Ein Schlüsselinstrument für eine präzisere und verantwortungsvolle Veterinärmedizin

Dieses Panel bietet Tierärztinnen und Tierärzten eine konkrete Lösung, um:

- > **die Diagnose** bei komplexen Syndromen **zu verfeinern**
- > **Behandlungen schnell anzupassen**, insbesondere im Hinblick auf die Besonderheiten von Mykoplasmen
- > **den unangemessenen Einsatz von Antibiotika zu begrenzen**
- > **das gesamte Herdengesundheitsmanagement zu verbessern**

“Vektorübertragene Rinderinfektionen werden aufgrund ihrer Komplexität und der Vielfalt der beteiligten Erreger häufig nicht ausreichend diagnostiziert. Mit der Integration von *Leptospira spp.* und hämotropen Mykoplasmen in unser Panel stellen wir Tierärztinnen und Tierärzten ein schnelles und umfassendes Diagnostiktool zur Verfügung, das direkt in der Praxis eingesetzt werden kann – für eine präzisere und effektivere Versorgung der Tiere.“

Alban Lacaze • Vertriebsdirektor • Enalees

Über Enalees

Enalees entwickelt, produziert und vermarktet schnelle isotherme PCR-Tests, die Tierärztinnen und Tierärzten bei Verdacht auf eine Infektionskrankheit eine Diagnosestellung ermöglichen – in der Praxis oder direkt vor Ort –, ohne dass die Probe an ein spezialisiertes Labor geschickt werden muss. Das Team, das überwiegend aus Promovierten, Tierärztinnen und Tierärzten sowie Ingenieurinnen/Ingenieuren, Technikerinnen und Technikern der Biologie besteht, wirkt an der Entwicklung innovativer Tests für Heim- und Nutztiere mit.

Die Tests basieren auf der LAMP-Technologie. Sie ermöglicht die isotherme Amplifikation der DNA-Sequenz des Erregers und bietet vier Vorteile: Spezifität und Sensitivität vergleichbar mit der PCR bei gleichzeitiger Kombination von schnellen Ergebnissen (30 minutes) und Robustheit.

Enalees bietet mehr als 70 Tests über drei Produktlinien an: Epona® (Pferde), Astéria® (Hunde/Katzen) und Rhéa® (Wiederkäuer). Damit lassen sich mehr als 25 Infektionskrankheiten nachweisen (Atemwegserkrankungen, vektorübertragene Erkrankungen, GI, Anämie, Coronavirus, Mastitis).

Die Einrichtungen von Enalees (F&E und Produktion) befinden sich seit 2016 im Genopole-Biocluster im Département Essonne. Enalees verfügt über eine Produktionskapazität von einer Million Röhrchen pro Jahr – sowohl für das eigene Tiergesundheitsgeschäft als auch für Partner, für die Enalees maßgeschneiderte Tests entwickelt und produziert.

Enalees beschäftigt heute mehr als 45 Mitarbeitende in Frankreich und international – mit Tochtergesellschaften im Vereinigten Königreich, in Deutschland und in Kanada.

Medienkontakt

Florence **Fombertasse-Chapeau**
Leiterin Marketing und Kommunikation
florence.fombertasse-chapeau@enalees.com
+33 (0)749 329 506